

schreinermacher
Überlandstrasse 105
8600 Dübendorf
043 819 14 14
info@schreinermacher.swiss
www.schreinermacher.swiss

**schreiner
macher** 
LehrbetriebsVerbund

Auswertung der Umfrage

www.lehrbetriebsmacher.ch



**Ausbilden stärkt deinen Betrieb
und unser Handwerk**

Was hält dich vom Ausbilden ab?

VSSM | Verband Schweizerischer
Schreinermeister
und Möbelfabrikanten
Schreinermeisterverband
Kanton Zürich SVZ

Ein Projekt von *schreinermacher*, unterstützt vom Kantonalen
Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) und dem SVZ.

**schreiner
macher** 
LehrbetriebsVerbund

Wir danken allen Personen für die Teilnahme an unserer Umfrage.

Version: 260320 Auswertung Umfrage

Hauptsponsor

KOCH
Unter Profis


KURATLE JAECKER
Mach was mit Holz

Basis-Sponsor

OERTLI
user

Einleitung zur Umfrageauswertung

Im Rahmen des Projekts «Lehrbetriebsmacher» wurden alle Schreinereibetriebe im Kanton Zürich zweimal per Flyer zur Teilnahme an einer Online-Umfrage eingeladen. Ziel war es, ein fundiertes Bild der aktuellen Ausbildungssituation in der Branche zu gewinnen.

Von den über 800 angeschriebenen Unternehmen sind rund 250 Mitglieder des Schreinermeisterverbandes des Kantons Zürich (SVZ); 160 davon bilden aktiv Lernende aus. Die Umfrage stiess auf gute Resonanz: **66 Personen** nahmen teil. Besonders erfreulich ist die Rücklaufquote der aktiven Ausbildungsbetriebe, die bei **33 %** liegt.

Im Zentrum standen zwei Fragestellungen: Einerseits sollte erfasst werden, welche Betriebe bereits Lernende ausbilden und mit welchen Herausforderungen sie im Ausbildungsalltag konfrontiert sind. Andererseits interessierte, weshalb gewisse Betriebe aktuell keine Lernenden ausbilden und welche Rahmenbedingungen oder Unterstützungsangebote notwendig wären, um sie künftig für die Ausbildung zu gewinnen.

Die Ergebnisse liefern wertvolle Einblicke, um gezielte Massnahmen zu entwickeln. Ziel ist es, bestehende Lehrbetriebe zu stärken und neue Betriebe für die Berufsbildung zu gewinnen. Die folgende Auswertung fasst die zentralen Erkenntnisse und den Handlungsbedarf zusammen.

Inhaltsverzeichnis

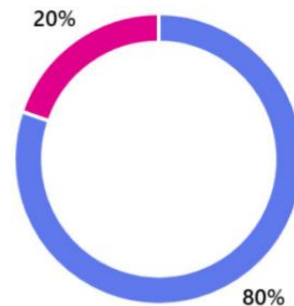
1	Umfrageauswertung	3
1.1	Betriebliche und persönliche Angaben	3
1.2	Grundmotivation zum Ausbilden	4
1.3	Rückmeldungen von Personen, die nicht ausbilden	6
1.4	Rekrutierung	9
1.5	Schnuppern	9
1.6	Ausbildung	10
2	Fazit	12
3	Ausblick und Weiterführung	12

1 Umfrageauswertung

1.1 Betriebliche und persönliche Angaben

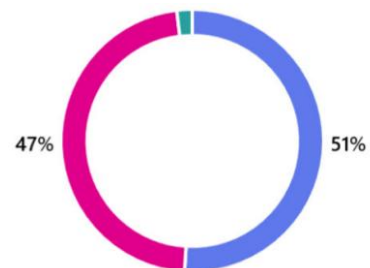
Bildest du aktuell Lernende aus?

● Ja	53
● Nein	13



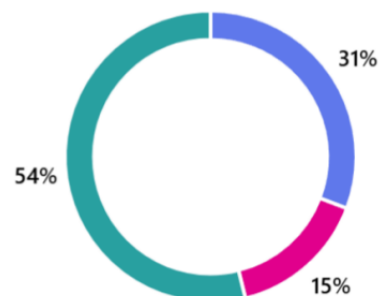
Aus welcher Sicht / Rolle beantwortest du die Umfrage?

● Unternehmer:in resp. Arbeitgeber:in	27
● Ausbilder:in	25
● Fachperson Schreinerei	1



Seit wie vielen Jahren bildest du schon Lernende aus?

● Weniger als 5 Jahr	8
● 5–10 Jahre	4
● Mehr als 10 Jahre	14



Wie viele Lernende bildest du aktuell aus?

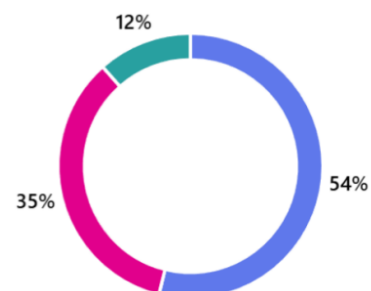
3.15 im Umfragemittelwert

Wie viele Mitarbeitende beschäftigt der Betrieb, in dem du tätig bist?

22 im Umfragemittelwert

Wie viele Lernende hast du bisher ausgebildet?

● weniger als 10 Lernende	14
● Zwischen 10 bis 30 Lernende	9
● Mehr als 30 Lernende	3



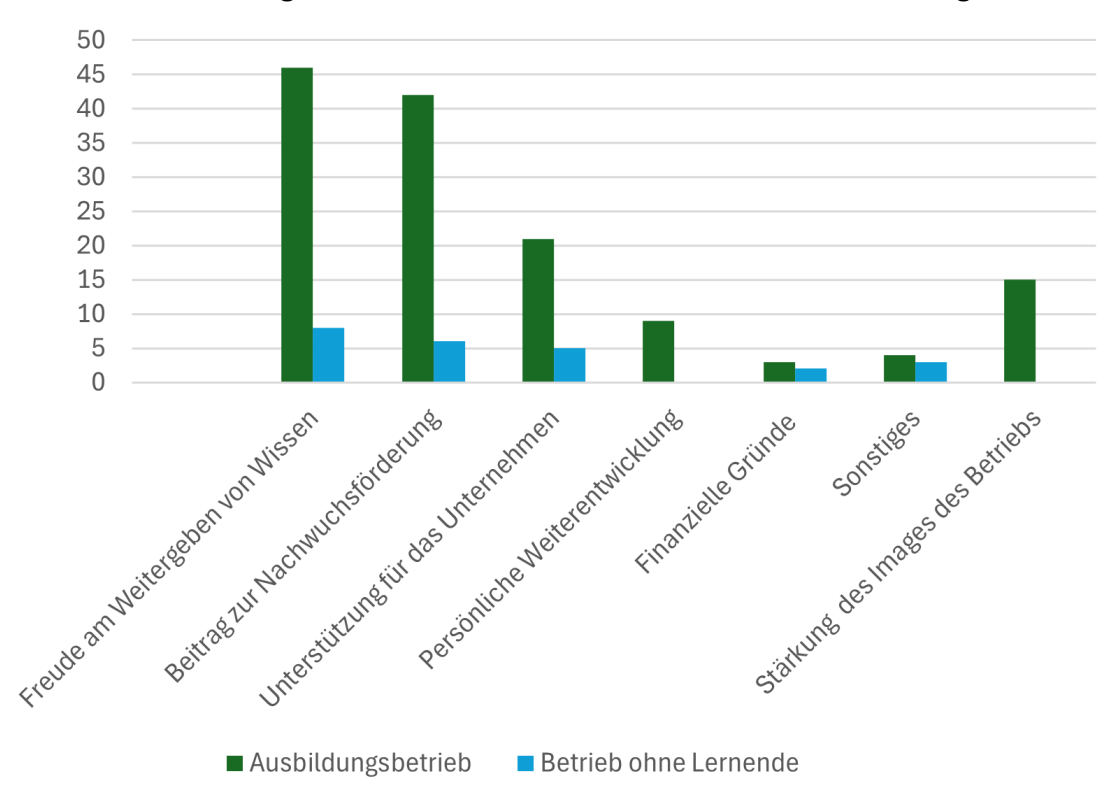
1.2 Grundmotivation zum Ausbilden

Wie motiviert bist du zum Lernende auszubilden?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.

Mittelmässig, 1.96 von 4 Sternen

Was motiviert dich grundsätzlich, Lernende auszubilden oder künftig auszubilden?

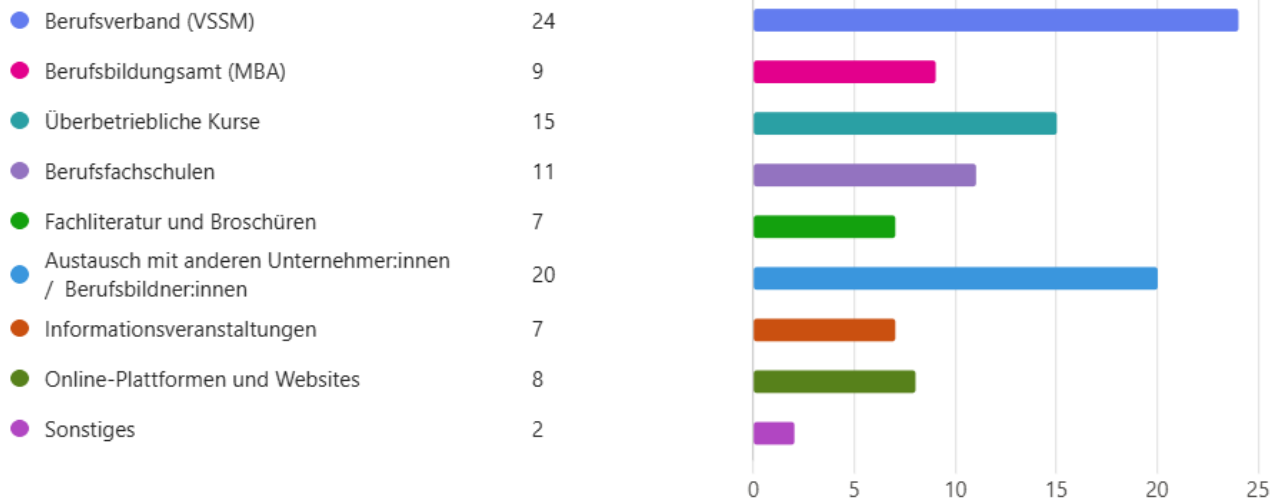


Welches Erlebnis mit Lernenden ist dir besonders positiv in Erinnerung geblieben?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.

- Bei Wettkämpfen zu sehen, wie dann doch der Ehrgeiz die Lernenden packt.
- Wenn sie nach der Ausbildung sich bei mir bedanken.
- Das wir eigene zukünftige Mitarbeiter gewinnen können.
- Ergebnis bestandener LAP/QV
- Wenn Lernende nach der Ausbildung eine gute Karriere machen
- Wie ein vermeintlich hoffnungsloser Verlauf, dann bei der praktischen Prüfungsarbeit fast alles perfekt löste.
- Wenn umgesetzt wird, was besprochen wurde.
- Der zeitliche Aufwand, der von den Eltern sehr geschätzt wird, dass der Lehrling die TP besteht.
- Vor der IPA eines Lernenden hatte ich einige Zweifel, dass der Lernende die praktische Prüfung schafft. Er hat viel trainiert und ich sah noch einige Dinge, die nicht optimal liefen. Doch am Prüfungstag hat er voll abgeliefert und eine gute Prüfung hingelegt. Er brauchte diesen Druck und den Moment der Prüfung. Ich war verblüfft und happy. Er hat seine Lehre bestanden als Schreiner EBA und arbeitet weiterhin als Schreiner. Das ermutigt mich immer wieder.
- Sehen wie sie etwas erreichen und ein Grundstock für die Zukunft zuhaben
- Antworten von Lehrlingen, dass ihnen die Ausbildung gefällt
- Wenn man die stetigen Verbesserungen sieht und die Lernenden erfolgreich selbständig arbeiten können.
- Wenn man den Erfolg und die Weiterentwicklung der Lernenden sieht
- Jeder Lernende, der/die Ihren Abschluss meistert und zufrieden mit sich selber ist.
- wenn es plötzlich klappt :)
- Tolle IPA-Arbeiten oder Lehrlingswettbewerbsteilnahmen
- Dankbarkeit für die Erklärung einer Arbeit
- Das Lernende feststellen, dass sie auch etwas geben müssen und sie dafür auch etwas bekommt
- Freude an der bestandenen Abschlussprüfung
- Die Freude nach bestandener Teil-Prüfung
- Ausflüge die wir jährlich durchführen
- Die Rückmeldungen der Lernenden beim Erhalt des Fähigkeitsausweises
- Dass mit Erfolg die Lernziele erfüllen.
- Wenn Lernende am Ende der Lehrzeit sich beim Ausbildner für die Zeit bedanken.

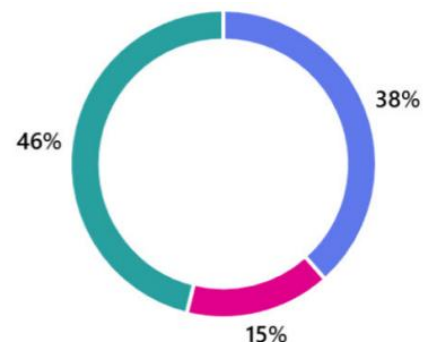
Wo informierst du dich über Themen zur Berufsbildung?



1.3 Rückmeldungen von Personen, die nicht ausbilden

Würdest du grundsätzlich gerne Lernende ausbilden?

Ja	5
Nein	2
Vielleicht	6

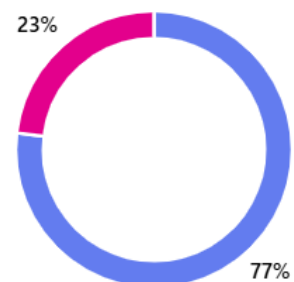


Wie wichtig findest du die Ausbildung von Lernenden für die Zukunft deines Berufs?

Wichtig, 3.54 von 4 Sternen

Hast du bereits Erfahrungen in der Ausbildung von Lernenden gesammelt?

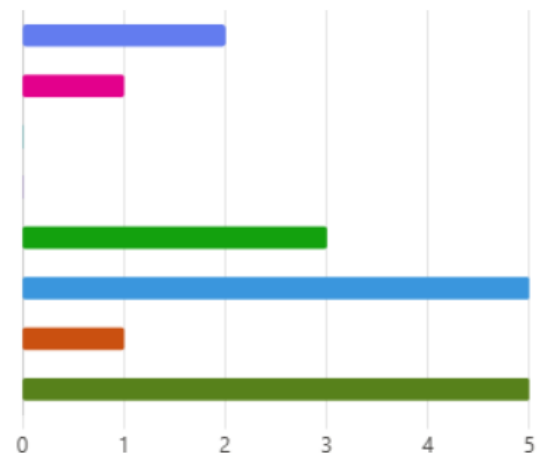
Ja	10
Nein	3



69 % haben auch einen Berufsbildner-Kurs besucht.

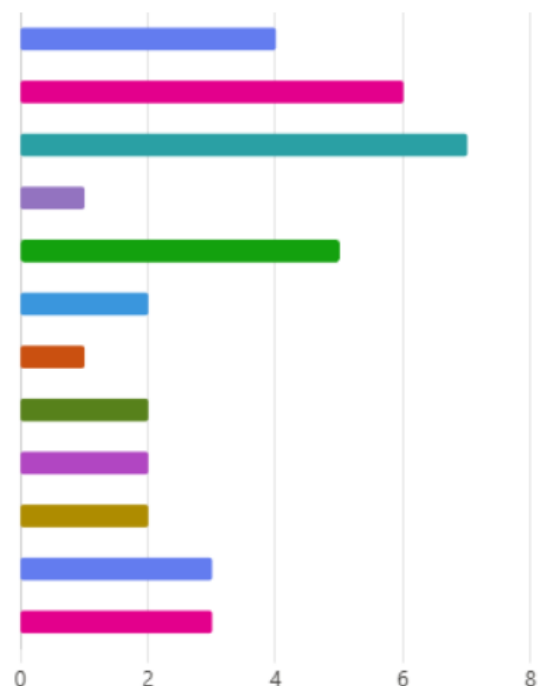
Was sind die Gründe, weshalb du aktuell keine Lernende ausbilst?

Keine Kapazität / Zeit	2
Fehlende Unterstützung durch das Unternehmen	1
Kein Interesse	0
Unsicherheit im Umgang mit Lernenden	0
Keine Bildungsbewilligung	3
Können nicht alles Ausbilden (Spezialisierung)	5
Finanzielle Gründe	1
Sonstiges	5



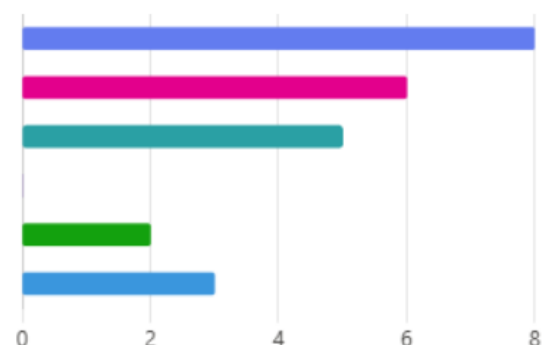
Welche Herausforderungen erwartest du, falls du künftig Lernende ausbilst?

Schwierigkeiten, passende Lernende zu finden	4
Hoher administrativer Aufwand	6
Zu wenig Zeit für Betreuung und Begleitung	7
Unsicherheit im Umgang mit Lernenden	1
Zu geringe personelle Ressourcen im Betrieb	5
Vereinbarkeit von Ausbildungs- und Betriebszielen	2
Finanzielle Belastung	1
Schwierigkeiten, passenden Ausbilder:in zu finden	2
Fehlende Unterstützung oder Beratung von aussen	2
Unklare Anforderungen an den Ausbildungsbetrieb	2
Kann nicht alles ausbilden (Spezialisierung)	3
Sonstiges	3



Was würde dich motivieren, Lernende auszubilden?

Freude an der Weitergabe von Wissen	8
Beitrag zur Nachwuchsförderung	6
Unterstützung für das Unternehmen	5
Persönliche Weiterentwicklung	0
Finanzielle Gründe	2
Sonstiges	3



Was müsste sich ändern, damit du (wieder) Lernende ausbildest?

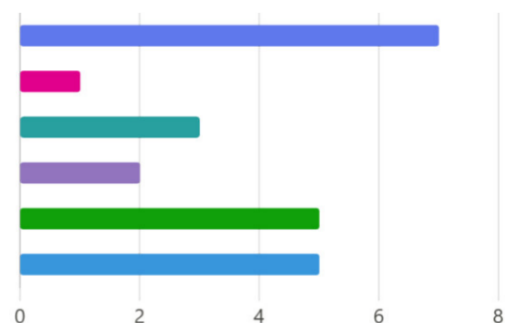
Diese Frage richtete sich nur an Betriebe ohne Lernende.

- Unterstützung für den Lehrbetrieb
- Wir sind zu stark spezialisiert, um Lehrlinge durch die Prüfung zu bringen
- Platzproblem
- Nur weil ich einen Kurs besuche um Lernende auszubilden heisst es nicht das ich das auch gut und sinnvoll bewerkstelligen kann
- Besseres Niveau ab den Volksschulen, bessere und loyalere Arbeitseinstellung der heutigen Lehrlings Generation, weniger Work-Life Balance Forderungen bevor erst einmal etwas geleistet wird
- Der Inhalt von der Schreinerlehre und die Überprüfung der Betriebe. Die Ausbildung ist in meinen Augen nicht mehr zeitgemäss und nicht zukunftsorientiert. In dieser Form stelle ich den Schreinerberuf in Frage. Der Beruf hat sich extrem gewandelt. Mann sollte nicht junge Menschen nach einer veralteten Vorstellung ausbilden.
- Da ich wieder Alleinunternehmer bin, kann ich einen Lernenden nicht vier Tage die Woche betreuen. Falls es eine Möglichkeit gäbe einen Lernenden mit einem anderen Betrieb zu teilen, würde ich mir eine allfällige Beteiligung überlegen. Die Frage bleibt dann, wer ist verantwortlich für die Ausbildung, wenn Lernende zwei Tage an einem Ort und zwei Tage an einem anderen Ort sind.
- Meine Mitarbeiter müssten dazu bereit sein damit ich als Geschäftsführer das nicht machen muss.
- Kapazität
- Die Möglichkeit zu haben, einen Teilbereich auszubilden
- Mehr bezahlbare Gewerberäume für bessere Infrastruktur

Welche Art von Unterstützung würdest du dir als zukünftiger Ausbilder:in wünschen?

Diese Frage richtete sich nur an Betriebe ohne Lernende.

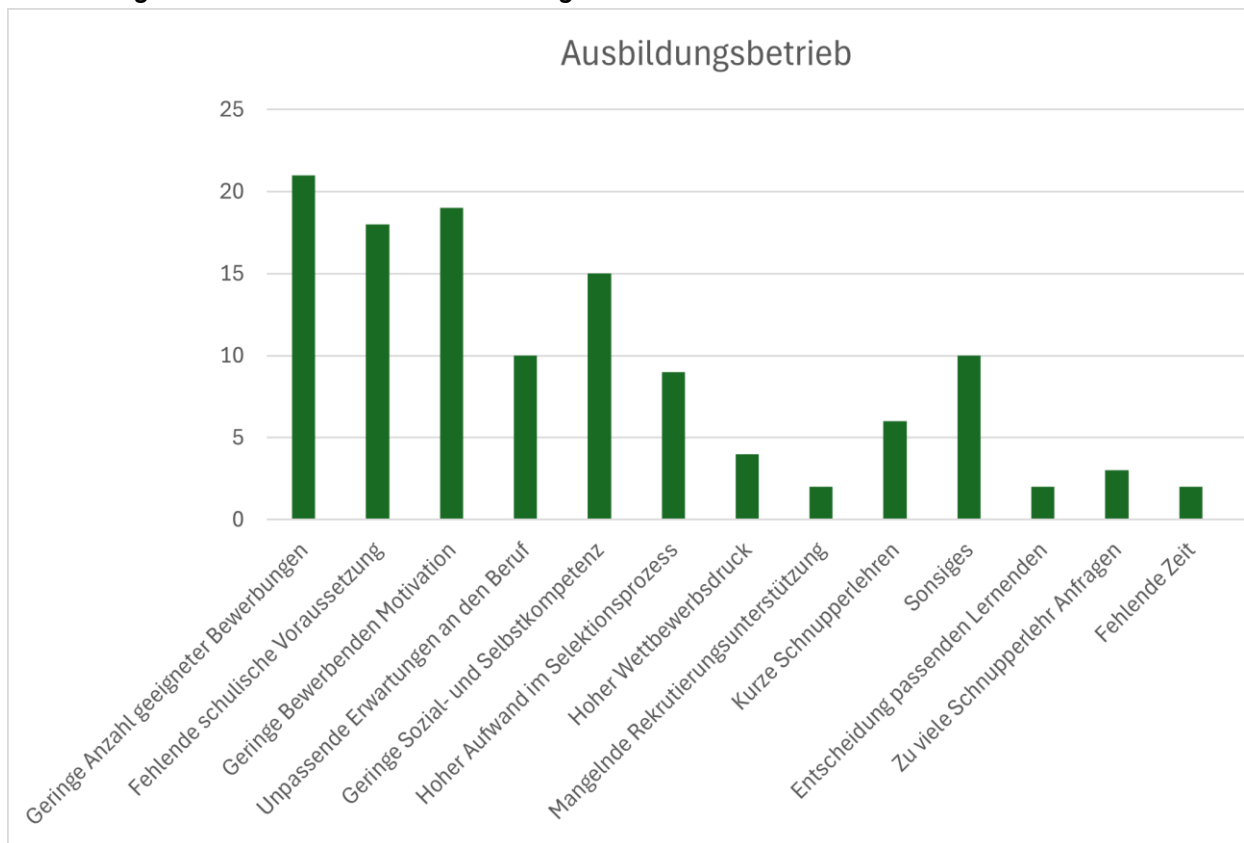
Zeitliche Entlastung	7
Schulungen zur Ausbildungskompetenz	1
Klare Prozesse und Ansprechpersonen	3
Austausch mit anderen Ausbildenden	2
Finanzielle Anreize	5
Sonstiges	5



1.4 Rekrutierung

Welche Herausforderungen siehst du beim Rekrutieren von Lernenden?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.



1.5 Schnuppern

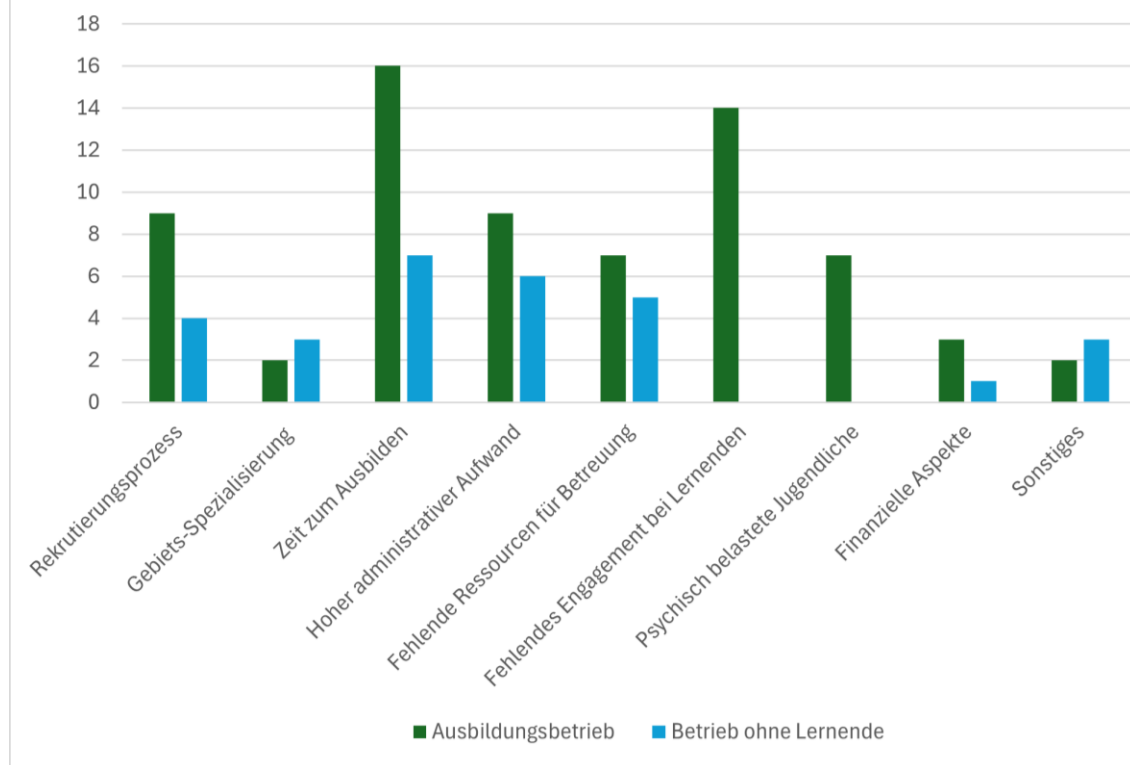
Wie lange dauert eine Schnupperlehre im Durchschnitt bei euch?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.

3.19 Tage im Umfragemittelwert

1.6 Ausbildung

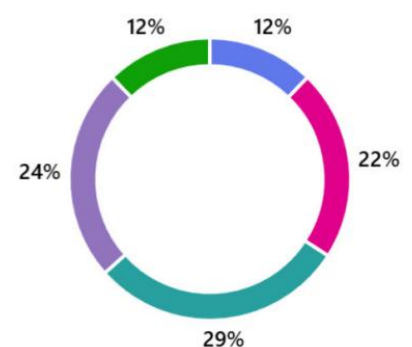
Welche Herausforderungen siehst du im Zusammenhang mit der Ausbildung von Lernenden im Betrieb – aktuell oder künftig?



Welche Aufgaben sind beim Ausbilden von Lernenden am zeitaufwendigsten?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.

Administrativer Aufwand	5
Planung und Organisation der Ausbildung	9
Lerndokumentation	12
Beurteilungen und Gespräche (Bildungsbericht)	10
Sonstiges	5



Was würdest du dir wünsche, um deine Rolle als Ausbilder:in noch besser ausführen zu können?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.

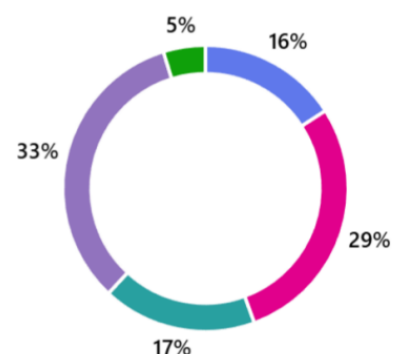
- Mehr eigene Motivation bei den Lernenden
- Der Betrieb muss Vertrauen geben
- Mehr Zeit während der Arbeit für die Lernenden (8x kam diese Rückmeldung)
- Fürs Ausbilden Einnahmen machen können.
- Mehr Engagement der Lernenden
- Mehr Unterstützung der Arbeiter bei der Ausbildung. Die Lernenden mitlaufen lassen und nicht immer Abschieben.
- Ich fände es toll, wenn es kurze Video Vlogs von Lernenden gäbe, die die stationären Maschinen erklären oder eine kurze Story eines Auftrags machen würden. Sonst kommt mir momentan nichts in den Sinn. Ich finde die Angebote gut und hilfreich.
- Wertschätzung von den jungen Lehrlinge
- Immer schöne Arbeit, motivierte Lehrlinge
- Genauere Absprache zwischen BMS, Ausbildungszentrum und BBW
- Mithilfe von Arbeitskollegen
- Ich finde die Abschlussarbeit unnötig. Kostet viel, bringt nichts für die Ausbildung und auch für den Aufwand im Betrieb ist es schade, wenn es nichts zur Prüfung bringt.
- weniger im Tagesgeschäft involviert zu sein.
- Einblick in die Unterlagen die gelernt werden in der Berufsschule. Mehr Motivation der Lernenden.
- bin zufrieden
- Mehr Engagement von den Auszubildenden
- Weiterführender, guter Austausch mit den Ausbildungscentren und der Berufsschulen
- Repetitionskurse
- Unterstützung durch den Betrieb, als Projektleiter sehe ich zu wenig in den momentanen Ausbildungsstand der Lernenden. Eine Person welche die Ausbildung in der Produktion übernimmt.

Welches Angebot oder Ressourcen nutzt du zur Unterstützung deiner Ausbildungsarbeit?

Diese Frage richtete sich nur an Ausbildungsbetriebe.

Mehrere Antworten möglich

Interne Schulungen	10
Austausch mit anderen Ausbildenden	18
Externe Weiterbildungen	11
Ausbildungsunterlagen (Ordner) / Leitfäden	21
Sonstiges	3



2 Fazit

Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass in der Schreinerbranche grundsätzlich eine positive Haltung zur Ausbildung von Lernenden vorhanden ist. Viele Betriebe sehen in der Ausbildung eine wichtige Investition in die Zukunft des Berufs und schätzen besonders die Entwicklung der Lernenden sowie deren erfolgreiche Lehrabschlüsse.

Gleichzeitig wird deutlich, dass die Motivation zur Ausbildung teilweise nur mittelmässig ausgeprägt ist. Als zentrale Herausforderungen werden insbesondere der zeitliche Aufwand für die Betreuung der Lernenden, begrenzte betriebliche Kapazitäten sowie teilweise fehlende Motivation oder Engagement bei einzelnen Lernenden genannt.

Auch bei der Rekrutierung zeigen sich Schwierigkeiten. Betriebe berichten von Herausforderungen, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, die sowohl fachlich als auch persönlich zur Ausbildung passen.

Betriebe, die aktuell keine Lernenden ausbilden, nennen vor allem strukturelle Gründe wie fehlende Kapazitäten, Spezialisierung des Betriebs, Platzmangel oder fehlende personelle Ressourcen für die Betreuung. Gleichzeitig zeigen einige dieser Betriebe grundsätzlich Interesse an der Ausbildung, sofern geeignete Unterstützungsangebote oder flexible Modelle zur Verfügung stehen.

Die Rückmeldungen machen deutlich, dass gezielte Unterstützungsangebote, ein verstärkter Austausch zwischen Betrieben, Ausbildungszentren und Berufsschulen sowie praxisnahe Hilfsmittel für Auszubildende einen wichtigen Beitrag leisten könnten, um bestehende Lehrbetriebe zu stärken und zusätzliche Betriebe für die Ausbildung von Lernenden zu gewinnen.

Die Umfrage liefert wertvolle Einblicke in die aktuelle Ausbildungssituation in der Schreinerbranche. Sie zeigt sowohl die Motivation vieler Betriebe, Lernende auszubilden, als auch die bestehenden Herausforderungen im Ausbildungsalltag. Die gewonnenen Erkenntnisse bilden eine wichtige Grundlage, um zukünftige Massnahmen gezielt zu planen und die Ausbildung von Lernenden weiter zu stärken.

3 Ausblick und Weiterführung

Die Ergebnisse unterstreichen: Der Schlüssel zum Erfolg liegt in praxisnahen Hilfsmitteln und einem stärkeren Netzwerk zwischen Betrieben, Schulen und ÜK-Zentren. Unser Ziel ist es, Lehrbetriebe administrativ und pädagogisch spürbar zu entlasten, um die Ausbildungsbereitschaft langfristig zu sichern. Hier setzen wir von schreinermacher an: Wir bieten bereits heute konkrete Lösungen, die genau diese Herausforderungen angehen. Um unsere Erfahrungen direkt mit Ihnen zu teilen, laden wir Sie zu praxisorientierten Webinaren ein.

Einladung zum Webinar: «Erfolgreiche Rekrutierung von Lernenden»

Starten Sie mit uns den Austausch! Wir zeigen Ihnen, wie Sie die passenden Talente finden.

Wann: Montag, **1. Juni 26**

Zeit: 12:30 – 13:30 Uhr (kompakt über Mittag)

Anmeldung: Direkt über diesen Link: [Anmeldung für das Webinar](#)

Anmeldeschluss: 1. Mai 26

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Ausbildung in der Schreinerbranche zu stärken.